

Datenblatt für die Hilliger-Glocke HV 11

Name des Gebäudes:	offen
Anschrift:	Akademiestraße 6 09599 Freiberg
Eigentümer:	Gießerei-Institut TU BA Freiberg
Glockenbezeichnung:	
Koordinierung des Gusses:	Hilliger e.V. Freiberg/Sa.
Rippe:	Dr. Joachim Haupt, Kirche Neukirchen, Oswald Hilliger
Form:	DirektForm GmbH Freiberg Kunstguß Döhler GbR, Eibenstock
Zier:	Kunstguß Döhler GbR, Eibenstock
Gießer:	SM Sächsisches Metallwerk Freiberg GmbH
Datum des Gusses:	2021, 12. Juli
Material:	Bronze CuSn22
Prüfer:	



Maße

Gewicht	Durchmesser	Höhe	Schräge Höhe	Schlagringstärke
	614 mm	475 mm		

Tonprüfung

Nominal e ⁻³	Unterton	Prime	Terz	Quinte
Abklingdauer	Oktave	Undezime	Duodezime	Doppeloktave
Prime Terz	Dezime moll	Dezime dur		

Inschriften

Vivos voco. Mortuos plango. Fulgura frango

Glockenzier

Altes Logo des Gießerei-Institutes der TU BA Freiberg
Gegenüber liegend das Gießerzeichen des Hilliger e.V. mit der Jahreszahl MMXXI

Krone

Bemerkungen

Klanganalyse fand im SM Sächsischen Metallwerk Freiberg GmbH am 30. Juni 2021 statt

Letzte Änderung: 26.09.2025 Neumann, Knut, Hilliger e.V.